

## In vier Schritten zur Teilnahme

1. Lehrkräfte machen Schüler:innen auf die *LernFerien NRW* aufmerksam.

2. Lehrkräfte besprechen die Teilnahmemöglichkeiten mit Schüler:innen und ihren Eltern.

3. Schüler:innen und Eltern informieren sich über die verschiedenen Campangebote.

4. Lehrkräfte melden interessierte Schüler:innen für ein passendes Camp an.

Weitere Informationen zu den Camps und Anmeldemöglichkeiten unter:  
[www.lernferien-nrw.de](http://www.lernferien-nrw.de)



„Eine der großen Herausforderungen des Erwachsenwerdens ist es, die eigenen Stärken zu entdecken und zu entfalten. Mit den *LernFerien NRW* wollen wir Schüler:innen genau darin unterstützen: Die Camps bieten den Jugendlichen die Möglichkeit, Lernen nochmal neu für sich zu entdecken und neue Eindrücke und Erfolgserlebnisse zu sammeln. Das bestärkt und motiviert sie, ihr Leben in die eigene Hand zu nehmen und über sich selbst hinauszuwachsen.“

Anne Rolvering,  
Vorsitzende der Geschäftsführung der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung

## Kontakt

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) NRW  
Kaiser-Wilhelm-Ring 18, 50672 Köln

### Desirée Berto

Telefon: +49 (0)221 96 88 296 - 2  
E-Mail: [desiree.berto@dkjs.de](mailto:desiree.berto@dkjs.de)

### Heike Rosenberger

Telefon: +49 (0)221 96 88 296 - 3  
E-Mail: [heike.rosenberger@dkjs.de](mailto:heike.rosenberger@dkjs.de)

[www.lernferien-nrw.de](http://www.lernferien-nrw.de)

*LernFerien NRW* ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und wird gefördert durch das Ministerium für Schule und Bildung Nordrhein-Westfalen.

Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



deutsche kinder-  
und jugendstiftung



[www.lernferien-nrw.de](http://www.lernferien-nrw.de)



für Schüler:innen der  
8. und 9. Jahrgangsstufe

## Lernen lernen

Verschiedene Camps bieten Jugendlichen die Möglichkeit, Lernen nochmal neu für sich zu entdecken und ihre individuellen Potenziale zu erkennen. Die Schüler:innen erwerben nicht nur fachliche Kompetenzen in Deutsch, Mathe oder Englisch, sondern auch personale und soziale Kompetenzen. Sie finden heraus, welcher Lerntyp sie sind, entwickeln Selbstlernstrategien und entdecken analoge sowie digitale Lernhilfen. Dabei erkennen sie ihre Stärken, entwickeln neue Zukunftsperspektiven und begegnen den schulischen Anforderungen mit gestärktem Selbstvertrauen.

Durch Erfolgserlebnisse und positive Gruppenerfahrungen – zum Beispiel im Hochseilgarten, bei Escape-Games, im Improvisationstheater oder bei vergleichbaren digitalen Aktivitäten – gewinnen Schüler:innen Vertrauen in die eigene Lernfähigkeit. So stärken sie nicht nur ihr Selbstbewusstsein und ihre Motivation, sondern auch ihre Teamkompetenz.

## Ferien, Lernen und Erholung

Als freiwilliges und kostenfreies Angebot zur individuellen Förderung von Schüler:innen kombinieren die *LernFerien NRW* praxisorientiertes Lernen mit einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm und Erholung. In verschiedenen Camps lernen die Jugendlichen sich selbst und ihre Stärken besser kennen, bauen ihre Kompetenzen aus und entwickeln ihre Potenziale und Zukunftsperspektiven weiter.

Während der **fünftägigen Lernangebote** werden die Schüler:innen durch erfahrene pädagogische Fachkräfte intensiv betreut. In Ferienatmosphäre entdecken sie neue Lernmethoden und Engagementmöglichkeiten – und stärken ganz nebenbei ihr Selbstvertrauen und wichtige Schlüsselkompetenzen. Nach dieser ganz besonderen Ferienwoche starten die Jugendlichen motiviert ins neue Schuljahr – mit neuen Erkenntnissen, einem gestärkten Selbstbewusstsein und neuen Freundschaften im Gepäck.

## Die LernFerien NRW im Überblick

### Was?

analoge LernFerien-Camps (ohne Übernachtung) sowie erstmals auch digitale Camps mit zwei Schwerpunkten: „Lernen lernen“ und „Begabungen fördern“

### Wann?

Sommerferien 2021

### Für wen?

Schüler:innen der Sekundarstufe I und II aller allgemeinbildenden weiterführenden Schulen aus NRW



für Schüler:innen  
der 8. und 9. Jahrgangsstufe  
sowie der Oberstufe

## Begabungen fördern

Besonders engagierte Schüler:innen können sich in unterschiedlichen Camps intensiv mit aktuellen und relevanten Fragestellungen auseinandersetzen – zum Beispiel zu den Themen Klimaschutz oder künstliche Intelligenz. Selbstständig und im Team setzen die Jugendlichen eigene Ideen und Inhalte um und erproben sich in komplexen gesellschaftlichen Aufgabenstellungen. In spannenden Vorträgen und Interviews mit Expert:innen lernen sie Engagementmöglichkeiten und spannende Berufsfelder kennen und trainieren ihre Präsentations- und Argumentationskompetenzen.

So stärken die Jugendlichen ihr Verantwortungsbewusstsein und erhalten wertvolle Anregungen zur gesellschaftlichen Verantwortung und zur aktiven Gestaltung ihrer Zukunft. Zudem können sie ihre Persönlichkeit und ihre Fähigkeiten in Start-up-Projekten, bei Experimenten, in Schreibwerkstätten oder Poetry Slams entfalten.